

FLMR-Herbstsymposium

Nachhaltigkeit und Ethik im Lebensmittelrecht

am 29./30. September 2016, Bayreuth



Absender:

■ Veranstaltungsort

Festsaal des Tagungszentrums Bayreuth, Kolpingstraße 5, 95444 Bayreuth – zentral gelegen am Annecyplatz zwischen Bahnhof und Innenstadt.

■ Lageplan



■ Teilnahmegebühr

550,- € Regulär
 415,- € Mitglieder des Fördervereins
 300,- € Behörden, Wissenschaft, Verbraucherschutz

5 % Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis einschließlich 1. September 2016.

Der Preis schließt Zugriff auf Veranstaltungsunterlagen, Pausen- und Mittagsverpflegung sowie ein Abendessen (Abendessen exklusive Getränke) ein. Die Abwicklung erfolgt über den Förderverein der Forschungsstelle, daher bitten wir, die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung zu überweisen. Eine Teilnahmebestätigung nach § 15 FAO wird erteilt (vorbehaltlich der Anerkennung durch die für Sie zuständige RAK).

■ Anmeldung & Anmeldeschluss

Die Anmeldung erfolgt mit der angehängten Karte per Post, per Fax an 0921 55-6212 oder online unter <http://www.lmr.uni-bayreuth.de>. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Letzter Anmeldetermin ist der 23. September 2016.



■ Stornierung

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis einschließlich 16. September 2016 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € erhoben. Danach und bei Nichterscheinen eines Teilnehmers ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

■ Hotelauswahl

Zimmerkontingente wurden unter dem Stichwort „Lebensmittelrecht“ in folgenden Hotels reserviert:

H4 Hotel Residenzschloss Bayreuth | Erlanger Str. 37, 95444 Bayreuth | Abruf des Kontingents unter Tel: 089 9599334205 oder reservation.bayreuth@h-hotels.com | EZ inkl. Frühst. 77,- € | Option bis 28. 09. 2016

Hotel Rheingold | Austraße 2, 95445 Bayreuth | Tel: 0921 990085910 | EZ inkl. Frühst. 65,- € | Option bis 01. 08. 2016

Hotel Bayerischer Hof | Bahnhofstraße 14, 95444 Bayreuth | Tel: 0921 78600 | EZ inkl. Frühst. 75,- € | Option bis 01. 09. 2016

■ Ansprechpartner bei Rückfragen

Dr. Katja Brzezinski-Hofmann
 Geschäftsführerin der FLMR
 Universitätsstraße 30, Gebäude B 9, Zi. 07
 95447 Bayreuth
 Tel: 0921 55-3520
 Fax: 0921 55- 3521
 Email: lebensmittelrecht@uni-bayreuth.de

■ Unsere Kooperationspartner



Bund für Lebensmittelrecht
 und Lebensmittelkunde e.V.



■ Unser Medienpartner



Bitte
 ausreichend
 frankieren

An den
 Förderverein der Forschungsstelle für
 Lebensmittelrecht e.V.
 c/o meyer Rechtsanwälte
 Sophienstraße 5
 80333 München

Zielsetzung

Die Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten und ethischen Gesichtspunkten bei der Herstellung und Vermarktung von Lebensmitteln ist in den letzten Jahren zunehmend in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt; auch die LMIV misst diesen Gesichtspunkten – mit noch schwer absehbaren Konsequenzen – eine wichtige Bedeutung für den Verbraucher bei. Der maßvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen und die Einhaltung ethischer Standards schlagen sich dementsprechend in Unternehmenszielen, in Verhaltensmustern der Verbraucher und politischen Initiativen nieder. Allerdings zeichnen sich die juristischen Konturen der so plakativ anmutenden Begriffe nur schemenhaft ab, was ihre praktische Handhabung erschwert und Folgeprobleme etwa im Kontext der Kennzeichnung mit sich bringt. Die Veranstaltung greift diese und angrenzende juristische Fragen – z.B. nach der Verfassungsmäßigkeit staatlicher Verhaltenssteuerung, der europarechtlichen Zulässigkeit verpflichtender nationaler Tierwohlkennzeichnung oder den ethischen Qualitätsstandards bei Lebensmittelverträgen, aber auch des Lebensmittelbetrugs – heraus und verzahnt sie über die Einblicke in die Nachhaltigkeitsphilosophien exemplarischer Unternehmen sowie der Vorstellung der Tierwohl-Initiative des BMEL und einzelner Fairtrade-Initiativen mit der Praxis. Abgerundet wird das Programm mit einem Blick auf den in Italien praktizierten Schutz regionaler Herkunftskennzeichnung und die visionäre Frage, ob Novel Food Nachhaltigkeitserwartungen erfüllen können.

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter aus Industrie, Behörden und Verbraucherorganisationen ebenso wie an Wissenschaftler und Anwälte, die mit dem Thema Lebensmittelrecht befasst sind.



Die Schriftenreihe Lebensmittelrecht können Sie unter <http://shop.ruw.de/lebensmittelrecht-verbraucherrecht/> erwerben.

Programm

■ Donnerstag, 29. September 2016

- 9.00 **Begrüßung**
Prof. Dr. Markus Möstl, Direktor der FLMR, Universität Bayreuth
- 9.15 **Nachhaltigkeit im (Lebensmittel-)Recht**
Prof. Dr. Wolfgang Kahl, Direktor der Forschungsstelle für Nachhaltigkeitsrecht, Universität Heidelberg
- 10.00 **Die soziale Verantwortung von Familienunternehmen am Beispiel von Ferrero**
Almut Feller, Leiterin Institutional & Corporate Affairs, Ferrero
- 10.45 **Kaffeepause**
- 11.15 **Bio- und Nachhaltigkeitsstrategien am Beispiel von HiPP***
N.N., HiPP-Werk Georg Hipp OHG
- 12.00 **Lebensmittelbetrug durch Täuschung über eine artgerechte oder umweltverträgliche Herstellung?**
Prof. Dr. Nikolaus Bosch, stellv. Direktor der FLMR, Universität Bayreuth
- 12.45 **Mittagspause**
- 13.45 **Wenn der Schubs zum Rempfer wird – Nudging als staatlicher Grundrechtseingriff?**
Prof. Dr. Martin Holle, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
- 14.30 **Die Initiative des BMEL „Eine Frage der Haltung – neue Wege für mehr Tierschutz“**
Dr. Katharina Kluge, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Referat 321 Tierschutz, Bonn
- 15.15 **Kaffeepause**
- 15.45 **Europarechtliche Vorgaben für die Zulässigkeit verpflichtender nationaler Tierwohlkennzeichnung**
Prof. Dr. Jörg Gundel, stellv. Direktor der FLMR, Universität Bayreuth
- 16.30 **Mehr als Fairtrade – Facetten des fairen Handels**
Bernward Geier, Publizist und Agronom, Director Colabora – Let's work together

- 17.15 **Ende des ersten Veranstaltungstages**
- 18.30 **Empfang im „Liebesbier“; Andreas-Maisel-Weg 1, 95445 Bayreuth; dort ab 19:00 gemeinsames Abendessen in der „Alten Abfüllerei“**

■ Freitag, 30. September 2016

- 9:00 **Podiumsdiskussion: Glaubwürdigkeitskrise freiwilliger Kennzeichnung?**
Teilnehmer: Almut Feller (Ferrero), Bernward Geier (Publizist/Agronom), Johannes Enzler (Lfl)
Moderation: Dr. Katja Brzezinski-Hofmann (FLMR)
- 10.00 **How does Italy's legal framework protect indications of (regional) origin?**
Prof. Dr. Marco Torsello, Universität Bologna (Italien)
- 10.45 **Kaffeepause**
- 11.15 **Ethische Qualitätsstandards bei Lebensmittelverträgen**
Prof. Dr. Martin Schmidt-Kessel, Direktor der Forschungsstelle für Verbraucherrecht, Universität Bayreuth
- 12.00 **Novel Food und Nachhaltigkeit – ein Widerspruch?**
RAin Dr. Ina Gerstberger, Leiterin des deutschen Food & Drink/Life Sciences Sektor Team, Gowling WLG
- 12.45 **Resümee und Ende der Veranstaltung**

Mit * gekennzeichnete Themen bedürfen noch der konkreten Absprache mit dem jeweiligen Referenten.



Nehmen Sie teil am von der FLMR konzipierten Online-Kurs „Lebensmittelrecht“, der von der Virtuellen Hochschule Bayern seit dem Sommersemester 2016 angeboten wird, und erfahren Sie mehr zum Beispiel über den (unions-)verfassungsrechtlichen Rahmen des Lebensmittelrechts, seine allgemeinen Prinzipien, Probleme der unternehmerischen und behördlichen Verbraucherinformation oder die straf- und ordnungswidrigkeitenrechtliche Rechtsdurchsetzung. Näheres zum Kurs und zur Anmeldung finden Sie unter www.vhb.org.

Anmeldung zum FLMR-Herbstsymposium

Nachhaltigkeit und Ethik im Lebensmittelrecht
am 29. und 30. September 2016 im Tagungszentrum Bayreuth, Kolpingstraße 5, 95444 Bayreuth

Bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen.

Name:

Vorname:

Titel:

Funktion:

Behörde/Unternehmen/Universität:

Straße

Hausnummer:

PLZ, Ort:

Tel.:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift: